

Bemerkungen zur Jahresauswertung 2012

Die Verkehrsdaten der Nationalstrassen werden durch das Bundesamt für Strassen (ASTRA) veröffentlicht und sind auf der Homepage des Bundes unter <http://www.verkehrsdaten.ch> zu finden.

Die Auswertung der automatischen Verkehrszählungen auf den Kantonsstrassen ergab im Durchschnitt eine geringe Verkehrszunahme von 0.2 Prozent. Aussergewöhnliche Zu- und Abnahmen sind hauptsächlich auf regionale Bautätigkeit und den damit verbundenen Ausweichverkehr resp. auf Ausflugsverkehr zurück zu führen (Obersteinach Böllentreter +9.4%, Rorschach Löwenstrasse +11.6%, Wattwil Ebnaterstrasse +28.7%, Schwägalp Passhöhe - 8.8%, etc.). Nur noch leicht angestiegen ist der Verkehr auf der Umfahrungsstrasse A53 im Linthgebiet (Schmerikon A53 Uznaberg +1.3%, Wagen A53 Erlen +0.7%). Spitzenreiter bei den Kantonsstrassen mit zwei Fahrspuren ist trotz einer Abnahme von 2.5% der Seedamm in Rapperswil gefolgt von den Messstellen St.Gallen Zürcherstrasse/Bild und Wagen A53 Erlen. Die höher belasteten Zählstellen Schmerikon A53 und St.Gallen Unterer Graben verfügen über 4 Fahrspuren. Wie bereits in den letzten Jahren werden an zunehmend mehr Stellen die Anteile des Schwerverkehrs erhoben. Umgebaut wurden die Zählstellen Muolen Kirche, Wittenbach Hofen und Wittenbach Unterlöhren. Mit 7.5% weist der Ibergtunnel in Wattwil den höchsten Schwerverkehrsanteil auf. Knapp dahinter stehen die Zählstellen Zollamt Au mit 7.0% und der Seegraben in Kriessern mit 6.7%. Der Aus- / und Umbau von Zählstellen wird weiter voran getrieben. Neu in Betrieb genommen wurden die Zählstellen Altstätten Stossstrasse, Flums Hagerbach, Oberriet Zoll, Montlingen Zoll und Kriessern Zoll. Sämtliche neuen Zählstellen wurden mit der Möglichkeit zur Erhebung des Schwerverkehrsanteils ausgerüstet.